

ChatGPT - WebDev

title: Peer Review
parent: Team Evaluation
nav_order: 3

{: .no_toc }
Peer review

<details open markdown="block">
{: .text-delta }
<summary>Table of contents</summary>
+ ToC
{: toc }
</details>

Kaan Baskaya - review 1

My observation

Im Laufe des Projekts konnte ich beobachten, dass unser Team gut zusammengearbeitet hat, auch wenn wir unterschiedliche Ansätze und Arbeitsweisen hatten. Besonders gut fand ich, wie sich unsere individuellen Stärken ergänzt haben. Während sich ailin auf Design konzentriert hat, konnte ich mich auf Datenmodellierung und Matching-Logik konzentrieren.

Effect on me

Ich habe vor allem gelernt, Verantwortung für zentrale Systembestandteile wie Datenfluss zu übernehmen. Dadurch habe ich ein besseres Verständnis dafür entwickelt, wie Backend, Datenstruktur und Frontend miteinander arbeiten. Mir hat auch gefallen, dass meine Methoden in Abstimmung mit Jan direkt in den Routen eingesetzt werden konnten.

Tip for the future

Ich würde mir wünschen, dass wir in Zukunft noch frühzeitiger mit klarer Planung starten. Gerade bei einem technisch anspruchsvolleren Projekt wie diesem ist es gut, sich von Anfang an regelmäßig abzustimmen und Teilschritte besser aufeinander abzustimmen. Technisch gesehen fand ich es ganz gut umgesetzt.

Ailin Esenalieva - review 2

My observation

Wir haben schon in mehreren Projekten erfolgreich zusammengearbeitet und dadurch ein solides Teamwork gebildet. Auch wenn meine Kommilitonen über mehr technische Vorkenntnisse verfügen und einen Großteil der Programmierung übernommen haben, konnte ich mich mit meinem Wissen und Fähigkeiten, aktiv in meinen Bereichen des Projekts, beitragen.

Effect on me

Mit diesem Projekt habe ich zum ersten Mal Python gelernt und tatsächlich im Rahmen eines größeren Projektes umgesetzt. Für mich war besonders interessant wie backend und frontend miteinander fungieren und wie man diese mit Flask, Bootstrap, Jinja, WTForms usw verbindet.

Tip for the future

Ich würde eine strukturiertere Planung angesetzt, obwohl wir uns gut abstimmen und gut miteinander arbeiten konnten, wäre eine detailliertere Arbeitsplanung hilfreich.

kannst du mir auch so ein Part schreiben, stelle mir dazu fragen

Klar Jan! Damit ich deinen „Peer Review“ passend und authentisch formulieren kann, stelle ich dir ein paar gezielte Fragen. Du kannst einfach stichpunktartig antworten:

Allgemeine Beobachtung

1. Wie würdest du die Zusammenarbeit im Team beschreiben? (z. B. Kommunikation, Rollenverteilung, Stärken/Schwächen)
 2. Gab es besondere Herausforderungen oder positive Überraschungen?
-

Deine persönliche Entwicklung

3. Was hast du während des Projekts gelernt – fachlich oder methodisch?
 4. Gab es bestimmte Features, auf die du besonders stolz bist?
 5. Hast du zum ersten Mal mit etwas gearbeitet (z. B. Flask, DAO-Pattern, Jinja2, ...)?
-

Blick in die Zukunft

6. Was würdest du beim nächsten Mal anders oder besser machen?
 7. Hast du Ideen, wie man die Zusammenarbeit oder die technische Umsetzung noch effizienter gestalten könnte?
-

Sobald du antwortest, schreibe ich dir direkt deinen individuellen Review-Abschnitt.

1. sehr gute Kommunikation
rückblickend evtl andere Aufteilung möglich => nicht die technischen Ebenen sondern mehr nach Aufgabenbereichen der App
2. sehr gutes Ergebnis
3. zu beginn konnte ich nur css html
4. User Evaluationsauswertung zum Abgleichen mit geplantem Erfolg (Team Leistung)
5. ja allen 3

6. siehe 1.

7. noch bessere Aufteilung

Super, danke dir! Auf Basis deiner Antworten hier dein **Peer Review**-Abschnitt im gleichen Stil und Format wie die anderen:

Jan Busson – review 3

My observation

Die Zusammenarbeit im Team war von Anfang an von sehr guter Kommunikation geprägt. Wir haben uns regelmäßig abgestimmt und konnten auf diese Weise sowohl technische als auch inhaltliche Herausforderungen effektiv lösen. Rückblickend wäre eine alternative Aufteilung nach Aufgabenbereichen der App (z. B. Userverwaltung, Matching, Bewertungssystem) statt strikt technischer Ebenen (z. B. DAO, Service, Route) vermutlich noch zielführender gewesen – das Ergebnis war dennoch sehr überzeugend.

Effect on me

Vor diesem Projekt hatte ich nur grundlegende Kenntnisse in HTML und CSS. Im Laufe der Arbeit habe ich mich tief in Flask, das DAO-Pattern, Jinja2 sowie WTForms eingearbeitet – und konnte diese Tools auch direkt in einem realen, komplexeren Anwendungsfall einsetzen. Besonders spannend war für mich die Auswertung der Nutzerevaluation, da sie nicht nur die Funktionalität, sondern auch den tatsächlichen Nutzen und Impact unserer Anwendung sichtbar gemacht hat.

Tip for the future

Beim nächsten Projekt würde ich für eine noch klarere Aufgabenverteilung plädieren – orientiert an den funktionalen Bereichen der App. Dadurch könnten Redundanzen vermieden und Schnittstellen besser abgestimmt werden. Insgesamt bin ich aber sehr zufrieden mit dem Verlauf und dem Teamwork in diesem Projekt.

Wenn du möchtest, kann ich den Abschnitt noch kürzen, ins Englische übersetzen oder für andere Kontexte anpassen (z. B. Projektbericht, GitHub ReadMe etc.).

md

Natürlich – hier ist dein Abschnitt im gewünschten Markdown-Format:

md

Jan Busson – review 3

My observation

Die Zusammenarbeit im Team war von Anfang an von sehr guter Kommunikation geprägt. Wir haben uns regelmäßig abgestimmt und konnten auf diese Weise sowohl technische als auch inhaltliche Herausforderungen effektiv lösen. Rückblickend wäre eine alternative Aufteilung nach Aufgabenbereichen der App (z. B. Userverwaltung, Matching, Bewertungssystem) statt strikt technischer Ebenen (z. B. DAO, Service, Route) vermutlich noch zielführender gewesen – das Ergebnis war dennoch sehr überzeugend.

Effect on me

Vor diesem Projekt hatte ich nur grundlegende Kenntnisse in HTML und CSS. Im Laufe der Arbeit habe ich mich tief in Flask, das DAO-Pattern, Jinja2 sowie WTForms eingearbeitet – und konnte diese Tools auch direkt in einem realen, komplexeren Anwendungsfall einsetzen. Besonders spannend war für mich die Auswertung der Nutzerevaluation, da sie nicht nur die Funktionalität, sondern auch den tatsächlichen Nutzen und Impact unserer Anwendung sichtbar gemacht hat.

Tip for the future

Beim nächsten Projekt würde ich für eine noch klarere Aufgabenverteilung plädieren – orientiert an den funktionalen Bereichen der App. Dadurch könnten Redundanzen vermieden und Schnittstellen besser abgestimmt werden. Insgesamt bin ich aber sehr zufrieden mit dem Verlauf und dem Teamwork in diesem Projekt.

Möchtest du noch eine englische Version oder eine abgewandelte Kurzfassung für deinen GitHub-Projektbericht?